

Naturbewusstsein gemeinsam stärken ??

Beitrag von „mollekopp“ vom 28. Februar 2014 17:18

Eigentlich finde ich die Idee gut. Was mir dabei aber so durch den Kopf geht, ist folgendes: Es dauert ja eine Weile, bis so ein Bäumchen wirklich "was bringt", also, ob im ersten (oder zweiten) Jahr wirklich Früchte kommen, weiß man nicht. Sollte man also in der ersten Klasse schon anpflanzen. Außerdem: soll für jede Klasse eines gepflanzt werden (Platz?), oder wird das Bäumchen sozusagen "weitergegeben" an die neuen ersten Klassen, wenn die andere geht? Wie gesagt, ich finde die Idee schon schön, aber man muss einfach bedenken, dass so ein Baum ne Weile braucht, bis er interessant wird und auch dann sich nicht ständig was tut. Ich privat hab bisher übrigens auch mit 2 von drei Obstbäumen eher Pech gehabt, so dass diese wohl eher zu einem frustrierenden Erlebnis bei den Kindern geführt hätten...